

Bericht des Kassiers zur Jahresrechnung 2014 Ergänzende Angaben zum Budget 2015

(Budgetzahlen 2014 in Klammern)

1. Erfolgsrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bei einem Totalaufwand von CHF 47'477.82 (44'450.00) und einem Totalertrag von CHF 40'923.55 (39'400.00) resultiert ein Verlust von CHF 6'554.27 (Verlust CHF 5'050.00). Beim Aufwand ist die Budgetüberschreitung im Wesentlichen auf die Position Fremdarbeiten Wein (Herstellung des Jubiläumsweins, zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt) sowie auf die Kosten der Generalversammlung (wesentlich mehr Teilnehmer als erwartet) zurück zu führen. Die Ausgaben für den Unterhalt des Rebbergs übersteigen den Voranschlag, dagegen sind beim Unterhalt und Ersatz Geräte & Mobiliar keine Ausgaben angefallen. Die Budgetüberschreitungen bei der Flaschenetikette und beim Gratiswein für die Winzer sind ebenfalls im Zusammenhang mit dem Jubiläumswein zu sehen, sowie der Mehrertrag beim Weinverkauf und die Erhöhung des Weinlagers per 31.12.2014. Zudem konnten mehrere Aufwandpositionen unter der Budgetvorgabe gehalten werden.

Bei den Fremdarbeiten von CHF 12'977.19 (11'550.00) handelt es sich um die Rechnungen von Tschäpperli-Weine für das Keltern des Weins Jahrgang 2013 und des Jubiläumsweins (Teils des Jahrgangs 2012), inkl. der Kosten für das Spritzen der Reben des Jahrgangs 2014. Dieser Aufwand liegt über Budget, da die Kosten für das Keltern des "Jubiläumsweins" erst im 2014 in Rechnung gestellt wurden (was zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt war). Der über Budget liegende Aufwand für die Flaschen-Etikette hängt ebenfalls damit zusammen. Im Laufe 2014 haben wir die Art der Verbuchung der Herstellung und des Verkaufs des Marcs angepasst; Ein Vergleich mit dem Vorjahr, resp. der Budgetvorgabe ist deshalb nicht möglich.

Der Weinverkauf liegt mit CHF 22'862.00 (21'500.00) aus den genannten Gründen leicht über Budget, ebenso die Erhöhung des Weinlagers um CHF 6'272.50 (5'600.00).

Details des Weinverkaufs:

Jahrgang 2013	Anz. Flaschen	CHF
Bezug 16.08.2014	602	5'392.00
Bezug 13.09.2014	378	3'206.00
Grossbezüger (Gemeinde Binningen, Bürgergemeinde, Ortsmuseum)	345	2'780.00
Gratis-Weinabgabe an Winzer & Vorstand	238	1'904.00
diverse Verkäufe/Bezüge	102	1'000.00
interne Verrechnungen	109	872.00
Total Jahrgang 2013	1774	15'154.00
Total Jahrgang 2012 Jubiläum	469	6'780.00
Jahrgang 2011 und älter: diverse Verkäufe/Bezüge alte Jahrgänge etc.	96	838.00
Total Verkauf eigener Wein	2339	22'772.00
Verkauf fremder Wein		90.00
Total Weinverkauf		22'862.00
Korrektur Warenlager per 01.01.2014		-376.00
Erhöhung Warenlager		6'648.50
Total Weinertrag		29'134.50

Beim Ertrag aus Veranstaltungen von CHF 184.70 handelt es sich um die Nettoüberschüsse der beiden Binniger Märt und bei den diversen Einnahmen von CHF 584.00 in erster Linie um die Vermietung des Rebbergs an Dritte und der Entschädigungen für Führungen durch den Rebberg.

2. Bilanz per 31.12.2014

Bei den Bankguthaben handelt es sich um die beiden Konti bei der UBS Binningen (Saldi per 31.12.14: Privatkonto = CHF 27'558.39 / Sparkonto = CHF 51'044.00).

Position Wein in Flaschen: Total 1134 (Vorjahr 393), davon 245 Flaschen alte Jahrgänge nicht mehr bewertet = 889 Flaschen (Vorjahr 195) Flaschen à CHF 8.81 = CHF 7'832.50 (Vorjahr CHF 1'560.00). In diesen Zahlen sind 469 Flaschen Jubiläumswein enthalten, bewertet zu den ungefähren Herstellungskosten von CHF 13.50 je ½-Liter-Flasche.

Die Position Debitoren & Transitorische Aktiven beinhaltet vier Rechnungen für im Dezember 2014 ausgelieferten St. Margarethen-Wyy (davon drei inzwischen bezahlt) sowie im Umfang von CHF 200.00 transitorische Aktiven (Vorauszahlungen für GV 2015).

Rebberg-Anlage wurde per 31.12.14 mit CHF 3'000.00 abgeschrieben und steht nun mit CHF 35'100.00 zu Buche.

Kreditoren: CHF 86.10 eine Rechnung, die anfangs Januar 2014 eingegangen ist, aber das alte Jahr noch betrifft. Sie wurde noch im Januar 2015 bezahlt.

Das Eigenkapital reduzierte sich per 31.12.14 um CHF 4'254.27 von CHF 126'847.46 auf CHF 122'593.19 aufgrund des im Jahr 2014 entstandenen Verlusts von CHF 6'554.27 abzüglich der im Berichtsjahr ausgegebenen Anteilscheine von CHF 2'300.00.

3. Budget-Erfolgsrechnung 2015

Bei einem budgetierten Ertrag von CHF 30'850.00 und einem Aufwand von CHF 32'070.00 ist ein kleiner Aufwandüberschuss von CHF 1'220.00 budgetiert.

Auf der Ertragsseite beeinflusst die kleinere Produktionsmenge des Jahrgangs 2014 den Ertrag aus Weinverkauf und die Veränderung des Weinlagers.

Beim Aufwand für Winzer und der Entschädigung der Winzer (Gratiswein) liegt das Budget wieder im Rahmen früherer Jahre, d.h. wie vor dem "Jubiläumsjahr 2014".

Nachdem wir in den Jahren 2013 und 2014 einiges in den Unterhalt des Rebbergs gesteckt haben, ist im 2015 nur mit kleinen Aufwendungen zu rechnen. Dagegen wird beim Mobiliar im Bunker die eine oder andere Ersatzbeschaffung notwendig.

4. Investitionsbudget 2015

Zulasten der Rechnung 2015 sind keine Investitionen geplant.

5. Finanzielle Situation des Vereins

Gemäss vorerwähntem Budget muss im 2015 wiederum mit einem kleinen Ausgabenüberschuss von CHF 1'220.00 gerechnet werden. Der Kassier hätte gerne eine "schwarze Null" vorgelegt, was aber aus verschiedenen Gründen nicht möglich ist. Aufgrund der soliden finanziellen Situation bedeutet dies für unseren Verein allerdings kein Problem. Für solche Zwecke haben wir in den letzten Jahren entsprechende Liquiditätsreserven geschaffen. Wie schon in früheren Jahren erwähnt, wird der Vorstand die mittel- resp. langfristige Entwicklung gut im Auge behalten besonders auch im Hinblick auf in Zukunft notwendig werdende grössere Unterhaltsarbeiten (z. B. Ersatz der Rebstöcke etc.).

Weinproduktion

Jahrgang	Anzahl produzierte Flaschen à 1/2-Liter	Jahrgang	Anzahl produzierte Flaschen à 1/2-Liter	
1996	1'320	2006	1'904	
1997	2'110	2007	2'935	
1998	3'510	2008	3'238	
1999	3'538	2009	3'046	
2000	3'560	2010	1'964	
2001	2'622	2011	2'400	
2002	2'350	2012	2'156	*)
2003	2'182	2013	2'480	
2004	2'766	2014	2'150	voraussichtlich
2005	2'025			
*) inkl. 600 Flaschen Jubiläums-Wein, Barrique-Ausbau (Herstellungskosten & Ertrag in der Buchungsperiode 2014 enthalten)				

Voranzeige: Weinbezug Jahrgang 2014

Samstag, 22. August 2015 11.00 – 15.00 Uhr
 Samstag, 12. September 2015 11.00 – 15.00 Uhr

Binningen, 29.03.2015

Der Kassier:
 Hans-Peter Hoffmann